

Vitovent 100-D

Typ E300 A60

Abluftventilator für Wand- oder Deckenmontage, max. Luftvolumenstrom 60 m³/h



VITOVENT 100-D





Ihr Online-Fachhändler für:

VIESSMANN

- Kostenlose und individuelle Beratung
- Hochwertige Produkte
- Kostenloser und schneller Versand

- TOP Bewertungen
- Exzelerter Kundenservice
- Über 20 Jahre Erfahrung



E-Mail: info@unidomo.de | Tel.: 04621 - 30 60 89 0 | www.unidomo.de

Sicherheitshinweise



Bitte befolgen Sie diese Sicherheitshinweise genau, um Gefahren und Schäden für Menschen und Sachwerte auszuschließen.

Erläuterung der Sicherheitshinweise



Gefahr

Dieses Zeichen warnt vor Personenschäden.



Achtung

Dieses Zeichen warnt vor Sach- und Umweltschäden.

Hinweis

Angaben mit dem Wort *Hinweis* enthalten Zusatzinformationen.

Zielgruppe

Diese Anleitung richtet sich ausschließlich an autorisierte Fachkräfte.

- Elektroarbeiten dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden.
- Die erstmalige Inbetriebnahme hat durch den Ersteller der Anlage oder einen von ihm benannten Fachkundigen zu erfolgen.

Zu beachtende Vorschriften

- Nationale Installationsvorschriften
- Gesetzliche Vorschriften zur Unfallverhütung
- Gesetzliche Vorschriften zum Umweltschutz
- Berufsgenossenschaftliche Bestimmungen
- Einschlägige Sicherheitsbestimmungen der DIN, EN, DGW und VDE
 - Ⓐ ÖNORM, EN und ÖVE
 - Ⓒ SEV, SUVA, SVTI, SWKI und SVGW

Arbeiten an der Anlage

- Anlage spannungsfrei schalten (z. B. an der separaten Sicherung oder einem Hauptschalter) und auf Spannungsfreiheit prüfen.

Hinweis

Zusätzlich zum Regelungsstromkreis können mehrere Laststromkreise vorhanden sein.



Gefahr

Das Berühren stromführender Bauteile kann zu schweren Verletzungen führen. Einige Bauteile auf Leiterplatten führen nach Ausschalten der Netzspannung noch Spannung. Vor dem Entfernen von Abdeckungen an den Geräten mindestens 4 min. warten, bis sich die Spannung abgebaut hat.

- Anlage gegen Wiedereinschalten sichern.



Achtung

Durch elektrostatische Entladung können elektronische Baugruppen beschädigt werden. Vor den Arbeiten geerdete Objekte, z. B. Heizungs- oder Wasserrohre berühren, um die statische Aufladung abzuleiten.

Sicherheitshinweise (Fortsetzung)**Instandsetzungsarbeiten**

- !** **Achtung**
Die Instandsetzung von Bauteilen mit sicherheitstechnischer Funktion gefährdet den sicheren Betrieb der Anlage.
Defekte Bauteile müssen durch Viessmann Originalteile ersetzt werden.

Zusatzkomponenten, Ersatz- und Verschleißteile

- !** **Achtung**
Ersatz- und Verschleißteile, die nicht mit der Anlage geprüft wurden, können die Funktion beeinträchtigen. Der Einbau nicht zugelassener Komponenten sowie nicht genehmigte Änderungen und Umbauten können die Sicherheit beeinträchtigen und die Gewährleistung einschränken.
Bei Austausch ausschließlich Viessmann Originalteile oder von Viessmann freigegebene Einzelteile verwenden.

Inhaltsverzeichnis

1. Information	Entsorgung der Verpackung	5
	Symbole	5
	Bestimmungsgemäße Verwendung	6
	Produktinformation	6
2. Montagevorbereitung	Anforderungen an die Montage	8
	■ Auslegung Abluftleitung	8
	Raumluftabhängige Feuerstätte und Vitovent	9
	Dunstabzugshaube, Abluft-Wäschetrockner und Vitovent	9
	Abmessungen	10
	■ Einbautiefe Unterputzgehäuse	11
3. Montage	Unterputzgehäuse einbauen	12
	Montage in abgehängter Decke	13
	Wandmontage	14
	■ Befestigung an der Schachtwand	14
	■ Befestigung an der Schachtdecke	15
	Abluftventilator einbauen	16
	Abluftventilator anschließen	17
	Leistungsrelais (Zubehör) einbauen	18
4. Erstinbetriebnahme, Inspektion, Wartung	Arbeitsschritte - Erstinbetriebnahme, Inspektion und Wartung	19
5. Technische Daten		22
6. Anhang	Endgültige Außerbetriebnahme und Entsorgung	23
7. Bescheinigungen	Konformitätserklärung	24
8. Stichwortverzeichnis		25

Entsorgung der Verpackung

Verpackungsabfälle gemäß den gesetzlichen Festlegungen der Verwertung zuführen.

DE: Nutzen Sie das von Viessmann organisierte Entsorgungssystem.

AT: Nutzen Sie das gesetzliche Entsorgungssystem ARA (Altstoff Recycling Austria AG, Lizenznummer 5766).

CH: Verpackungsabfälle werden vom Heizungs-/ Lüftungsbetrieb entsorgt.

Symbole

Symbol	Bedeutung
	Verweis auf anderes Dokument mit weiterführenden Informationen
	Arbeitsschritt in Abbildungen: Die Nummerierung entspricht der Reihenfolge des Arbeitsablaufs.
	Warnung vor Sach- und Umweltschäden
	Spannungsführender Bereich
	Besonders beachten.
	- Bauteil muss hörbar einrasten. - oder - Akustisches Signal
	- Neues Bauteil einsetzen. - oder - In Verbindung mit einem Werkzeug: Oberfläche reinigen.
	Bauteil fachgerecht entsorgen.
	Bauteil in geeigneten Sammelstellen abgeben. Bauteil nicht im Hausmüll entsorgen.

Symbol	Bedeutung
	Position innerhalb des Gebäudes
	Position außerhalb des Gebäudes

Die Arbeitsabläufe für die Erstinbetriebnahme, Inspektion und Wartung sind im Abschnitt „Erstinbetriebnahme, Inspektion und Wartung“ zusammengefasst und folgendermaßen gekennzeichnet:

Symbol	Bedeutung
	Bei der Erstinbetriebnahme erforderliche Arbeitsabläufe
	Nicht erforderlich bei der Erstinbetriebnahme
	Bei der Inspektion erforderliche Arbeitsabläufe
	Nicht erforderlich bei der Inspektion
	Bei der Wartung erforderliche Arbeitsabläufe
	Nicht erforderlich bei der Wartung

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät darf bestimmungsgemäß nur in Lüftungssystemen gemäß DIN 1946-6 unter Berücksichtigung der zugehörigen Montage-, Service- und Bedienungsanleitungen installiert und betrieben werden. Es ist ausschließlich für die kontrollierte Wohnungslüftung vorgesehen.

Die bestimmungsgemäße Verwendung setzt voraus, dass eine ortsfeste Installation in Verbindung mit anlagenspezifisch zugelassenen Komponenten vorgenommen wurde.

Die gewerbliche oder industrielle Verwendung zu einem anderen Zweck als zur Wohnungslüftung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Darüber hinausgehende Verwendung ist vom Hersteller fallweise freizugeben.

Fehlgebrauch des Geräts bzw. unsachgemäße Bedienung (z. B. durch Öffnen des Geräts durch den Anlagenbetreiber) ist untersagt und führt zum Haftungsauschluss. Fehlgebrauch liegt auch vor, wenn Komponenten des Lüftungssystems in ihrer bestimmungsgemäßen Funktion verändert werden.

Hinweis

Das Gerät ist ausschließlich für den häuslichen Gebrauch vorgesehen, d. h. auch nicht eingewiesene Personen können das Gerät sicher bedienen.

Produktinformation

Vitovent 100-D, Typ E300 A60 ist ein Abluftventilator für die Wand- oder Deckenmontage. Der Abluftventilator ist besonders für innenliegende Räume geeignet. Die Abluft wird über eine Abluftleitung (Zubehör) ins Freie gefördert.

Für die Steuerung können 4 Steuerungsmodule mit unterschiedlichen Funktionen eingesetzt werden.

■ 1-stufige Steuerungsmodule:

Der Luftvolumenstrom ist 60 m³/h.

In dichten Gebäuden werden diese Steuerungsmodule verwendet, falls die dezentralen Lüftungsgeräte Vitovent 050-D und/oder Vitovent 100-D im gleichen Raumluft-Verbund mit den Abluftventilatoren montiert sind.

Falls die Lüftungsgeräte mit den Abluftventilatoren über Leistungsrelais (Zubehör) gekoppelt sind, schalten die dezentralen Lüftungsgeräte bei Betrieb eines Abluftventilators aus. Dadurch kann Luft über die dezentralen Lüftungsgeräte ins Gebäude nachströmen.

■ 2-stufige Steuerungsmodule:

Der Luftvolumenstrom ist abhängig von der Betriebssituation entweder 30 m³/h oder 60 m³/h.

In dichten Gebäuden werden diese Steuerungsmodule verwendet, falls Außenluftdurchlässe im gleichen Raumluft-Verbund mit den Abluftventilatoren montiert sind. Über diese Außenluftdurchlässe strömt bei Betrieb der Abluftventilatoren Luft ins Gebäude nach.

Betrieb mit Steuerungsmodul 1-stufig, Typ E-N

Das 1-stufige Steuerungsmodul ist mit einer Timerfunktion ausgestattet. Über einen angeschlossenen Schalter (bauseits) kann der Abluftventilator eingeschaltet werden. Der Abluftventilator läuft mit konstantem Volumenstrom, sobald die einstellbare Einschaltverzögerung abgelaufen ist. Bei erneuter Betätigung des Schalters wird der Abluftventilator nach einer voreingestellten Zeit ausgeschaltet.

Betrieb mit Steuerungsmodul 1-stufig, Typ E-N-F

Das 1-stufige Steuerungsmodul ist mit einem Feuchtesensor ausgestattet.

Der Feuchtesensor misst die Luftfeuchte in kurzen Intervallen. Falls der daraus entstehende Mittelwert um 10 % überschritten wird oder ein angeschlossener Schalter (bauseits) betätigt wird, läuft der Abluftventilator mit konstantem Volumenstrom.

Betrieb mit Steuerungsmodul 2-stufig, Typ E-N

Das 2-stufige Steuerungsmodul ist mit einer Timerfunktion ausgestattet. Um den Feuchteschutz zu gewährleisten, läuft der Abluftventilator dauerhaft in der 1. Lüftungsstufe (Grundlüftung). Über einen angeschlossenen Schalter (bauseits) kann die 2. Lüftungsstufe (Intensivlüftung) des Abluftventilators eingeschaltet werden. Der Abluftventilator erhöht den Volumenstrom, sobald die einstellbare Einschaltverzögerung abgelaufen ist. Bei erneuter Betätigung des Schalters und nach einer voreingestellten Zeit läuft der Ventilator wieder in der 1. Lüftungsstufe (Grundlüftung).

Produktinformation (Fortsetzung)**Betrieb mit Steuerungsmodul 2-stufig, Typ E-N-F**

Das 2-stufige Steuerungsmodul ist mit einem Feuchtesensor ausgestattet. Um den Feuchteschutz zu gewährleisten, läuft der Abluftventilator dauerhaft in der 1. Lüftungsstufe (Grundlüftung).

Der Feuchtesensor misst die Luftfeuchte in kurzen Intervallen. Falls der daraus entstehende Mittelwert um 10 % überschritten wird oder ein angeschlossener Schalter (bauseits) eingeschaltet wird, schaltet der Abluftventilator in die 2. Lüftungsstufe (Intensivlüftung).

Bei erneuter Betätigung des Schalters oder falls der Mittelwerte der gemessenen Luftfeuchte erreicht ist, schaltet der Ventilator zurück in die 1. Lüftungsstufe (Grundlüftung).

Anforderungen an die Montage

- Abluftventilator in Innenwand oder Decke in der Nähe einer Abluftleitung/eines Abluftschachts montieren.
 - Geeignete Räume für die Montage:
 - Bad, WC
 - Hauswirtschafts-, Lagerraum
- Hinweis**
Ungünstiges Raumklima kann zu Funktionsstörungen und Geräuschen führen.
- Der Raum muss trocken und frostsicher sein. Raumtemperaturen zwischen 15 und 35 °C gewährleisten.
 - Die relative Luftfeuchte im Raum muss dauerhaft unter 70 % liegen. Kurzzeitig sind Werte bis zu 90 % möglich.
 - Max. 2 Ventilatoren pro Geschoss dürfen an eine gemeinsame Abluftleitung angeschlossen werden. Siehe Auslegung der Abluftleitung im folgenden Kapitel.
- Anforderungen an die Montage von Einzelraum-Lüftungsgeräten gemäß DIN 1946-6 beachten.
 - Verbraachte Luft sammelt sich im oberen Bereich des Raums. Daher den Abluftventilator oben im Raum montieren.
 - Auf gute Zugänglichkeit achten, z. B. für die Bedienung oder für Wartungsarbeiten.
 - Nicht hinter Fassaden montieren.
 - Nicht in (Licht-)Schächten oder Gruben montieren.

- Den Abluftventilator nicht im Schutzbereich 0 gemäß DIN VDE 0100-701:2008-10 für Räume mit Badewanne oder Dusche montieren.
- Nicht in explosionsgefährdeten Bereichen montieren.
- Für den Netzanschluss ist eine separat abgesicherte Netzanschlussleitung erforderlich (1/N/PE 230 V/50 Hz).
- In der Abluftleitung (Steigleitung) sind Reinigungsöffnungen mit dichten Verschlüssen vorzusehen.

Einbaulage

Der Ausblasstutzen des Vitovent 100-D, Typ E300 darf nicht nach unten eingebaut werden.

Unterputzgehäuse

- Unterputzgehäuse Kunststoff ist nicht für den Deckeneinbau geeignet.
- Bei Geräten mit Brandschutzeinrichtung muss der Ausblasstutzen nach oben zeigen.
- In Gipskartonplatten muss das Unterputzgehäuse dauerhaft dicht eingepresst werden.

Hinweis

Um eine ausreichende Zuluftversorgung zu gewährleisten, sind geeignete Überströmöffnungen erforderlich, z. B. Türunterschnitte (ca. 15 bis 20 mm) oder Lüftungsgitter.

Auslegung Abluftleitung

In einem Gebäude können an eine Abluftleitung 1 oder 2 Abluftventilatoren pro Geschoss angeschlossen werden. In der folgenden Tabelle ist die mögliche Zahl der Geschosse aufgeführt, die an eine Abluftleitung angeschlossen werden können.

Voraussetzungen, die der Tabelle zugrunde liegen:

- Geschosshöhe 2,75 m
- Länge der Abluftleitung über dem obersten Gerät $\leq 1,5$ m.
 Falls die Länge $> 1,5$ m beträgt, erhöhte Druckverluste durch eine größere Abluftleitung ausgleichen.
- Volumenstrom 60 m³/h
- Druckdifferenz 118 Pa

Ø Nennweite Abluftleitung	Max. Anzahl der Geschosse bei Einbau von	
	1 Gerät pro Geschoss	2 Geräten pro Geschoss
100	4	2
125	6	3
140	7	4
160	10	5
180	12	7
200	14	8
225	17	10
250	20	12
280		15



Ihr Online-Fachhändler für:

VIESSMANN

- Kostenlose und individuelle Beratung
- Hochwertige Produkte
- Kostenloser und schneller Versand

- TOP Bewertungen
- Exzelerter Kundenservice
- Über 20 Jahre Erfahrung



E-Mail: info@unidomo.de | Tel.: 04621 - 30 60 89 0 | www.unidomo.de

Raumluftabhängige Feuerstätte und Vitovent



Gefahr

Der gleichzeitige Betrieb einer raumluftabhängigen Feuerstätte (z. B. offener Kamin) und des Abluftventilators im selben Verbrennungsluftverbund führt zu einem gefährlichen Unterdruck im Raum. Durch den Unterdruck können Abgase in den Raum zurück strömen.

Zur Vermeidung von Gesundheitsschäden folgende Hinweise beachten:

- Abluftventilatoren **nicht** gemeinsam mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte (z. B. offener Kamin) betreiben.
- Feuerstätten nur raumluft**un**abhängig mit separater Verbrennungsluftzufuhr betreiben. Wir empfehlen Feuerstätten, die über eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung als raumluft**un**abhängige Feuerstätte des Deutschen Instituts für Bautechnik DIBt verfügen.
- Türen zu Heizräumen, die nicht im Verbrennungsluftverbund mit dem Wohnbereich stehen, dicht und geschlossen halten.

Dunstabzugshaube, Abluft-Wäschetrockner und Vitovent



Achtung

Der gleichzeitige Betrieb einer Abluft-Dunstabzugshaube oder eines Abluft-Wäschetrockners und des Abluftventilators im selben Luftverbund führt zu einem Unterdruck im Raum.

Zur Vermeidung eines Unterdrucks im Raum folgende Hinweise beachten:

- Abluft-Dunstabzugshauben über ein koaxiales Fortluftsystem anschließen, über das auch die entsprechende Differenzluftmenge nachströmen kann.
- Bei Abluft-Dunstabzugshauben ist in Verbindung mit raumluftabhängigen Feuerstätten eine Verriegelung der Abzugshaube vorzusehen (siehe Kapitel „Raumluftabhängige Feuerstätte und Vitovent“).
- Neue Dunstabzugshauben als **Umlufthaube** ausführen. So entsteht kein Unterdruck. Umlufthauben sind energetisch günstiger.

Unterputzgehäuse Kunststoff

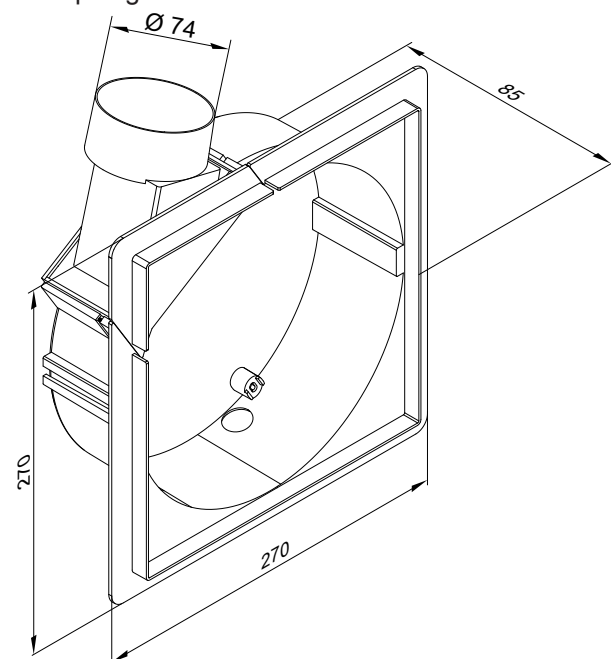


Abb. 1

Unterputzgehäuse Brandschutz

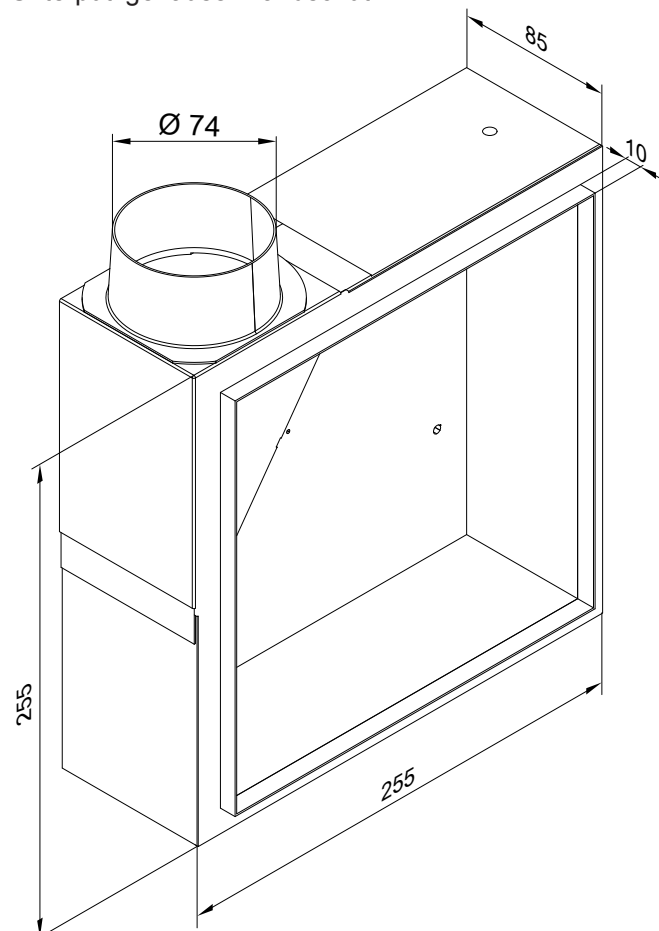


Abb. 2

Abluftventilator

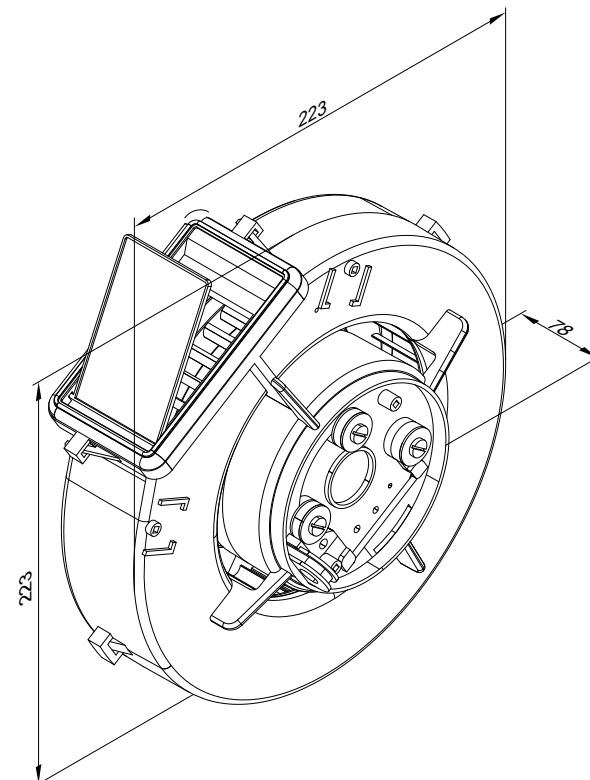


Abb. 3

Innenwandblende

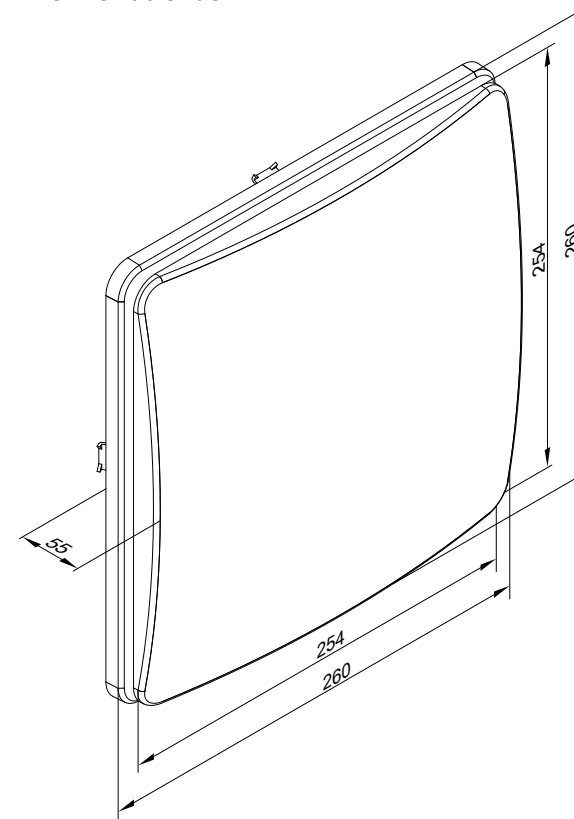


Abb. 4

Hinweis

Die Innenwandblende besteht aus Filterträger und Blende.

Abmessungen (Fortsetzung)**Einbautiefe Unterputzgehäuse**

Unterputzgehäuse Brand- schutz	$\geq 110 \text{ mm}$
Unterputzgehäuse Kunst- stoff	$\geq 100 \text{ mm}$

Ein tieferer Einbau oder nachträgliches Anbringen von Fliesen ist möglich, da keine Verbindung zwischen Unterputzgehäuse und Filterträger bestehen muss. Die Mauerkrallen des Filterträgers bieten einen guten Halt in Mauerwerk oder Verputz.

Unterputzgehäuse einbauen

Die Unterputzgehäuse können mit Vorwandinstallation oder direkt im Mauerwerk eingesetzt werden.

Montagewinkel oder Lochblechstreifen (bauseits) auf den erforderlichen Wandabstand zuschneiden.

- Unterputzgehäuse Kunststoff: Montagewinkel/Lochblechstreifen an den Nuten des Gehäuses mit flachen Schrauben befestigen.
- Unterputzgehäuse Brandschutz: Montagewinkel/Lochblechstreifen mit spitzen Schrauben am Gehäuse befestigen.

Das Unterputzgehäuse kann auch direkt in die Trockenbauwand eingebaut werden, bevor die Wand aufgestellt wird.

1. Montagewinkel/Lochblechstreifen entsprechend der Befestigung ablängen. Siehe Maß **a** in den folgenden Abbildungen.
3. Bauseits 75 mm Alu-Flex-Rohr anschließen.
4. Mit Dichtband dicht verbinden.

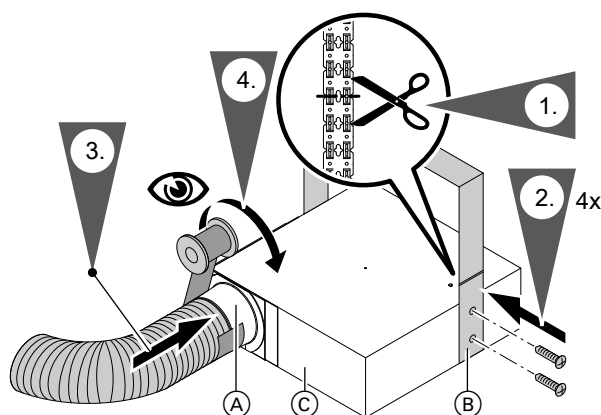


Abb. 5

- Ⓐ Ausblasstutzen
- Ⓑ Montagewinkel oder Lochblechstreifen (bauseits)
- Ⓒ Unterputzgehäuse

Montage in abgehängter Decke

Nur Unterputzgehäuse Brandschutz

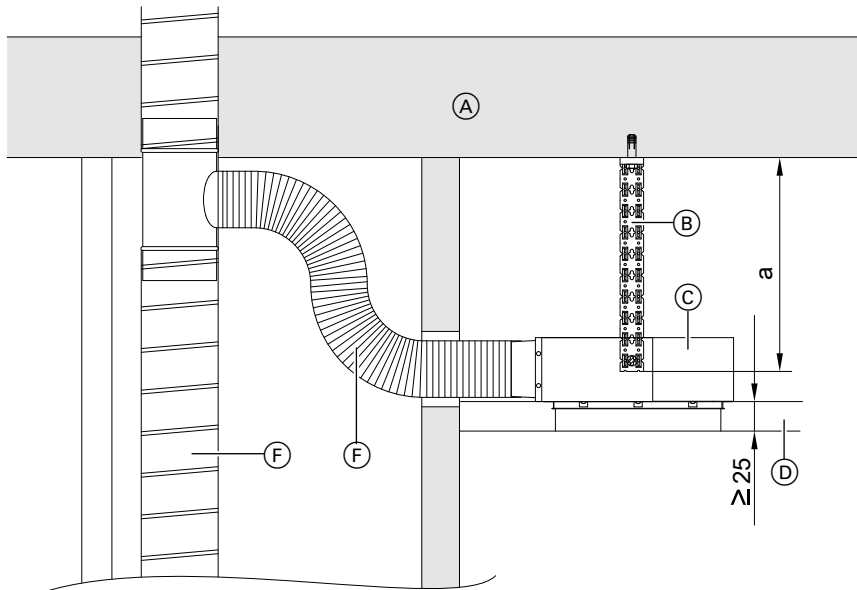


Abb. 6

- | | | | |
|---|---|---|--------------------|
| a | Länge Montagewinkel/Lochblechstreifen | © | Unterputzgehäuse |
| Ⓐ | Geschossdecke | Ⓓ | Abgehängte Decke |
| Ⓑ | Befestigung Montagewinkel/Lochblechstreifen
(bauseits) | Ⓔ | Anschluss-Schlauch |
| | | Ⓕ | Abluftleitung |

Befestigung an der Schachtwand

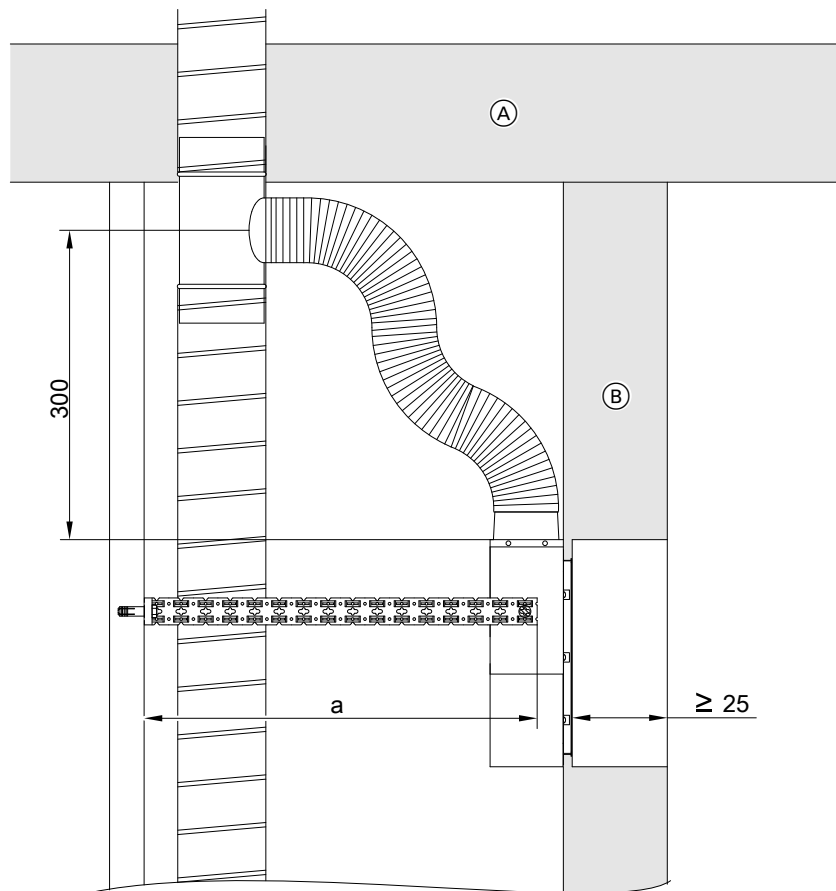


Abb. 7

- a Länge Befestigungswinkel/Lochblechstreifen
- Ⓐ Geschossdecke
- Ⓑ Schachtwand

Wandmontage (Fortsetzung)

Befestigung an der Schachtdecke

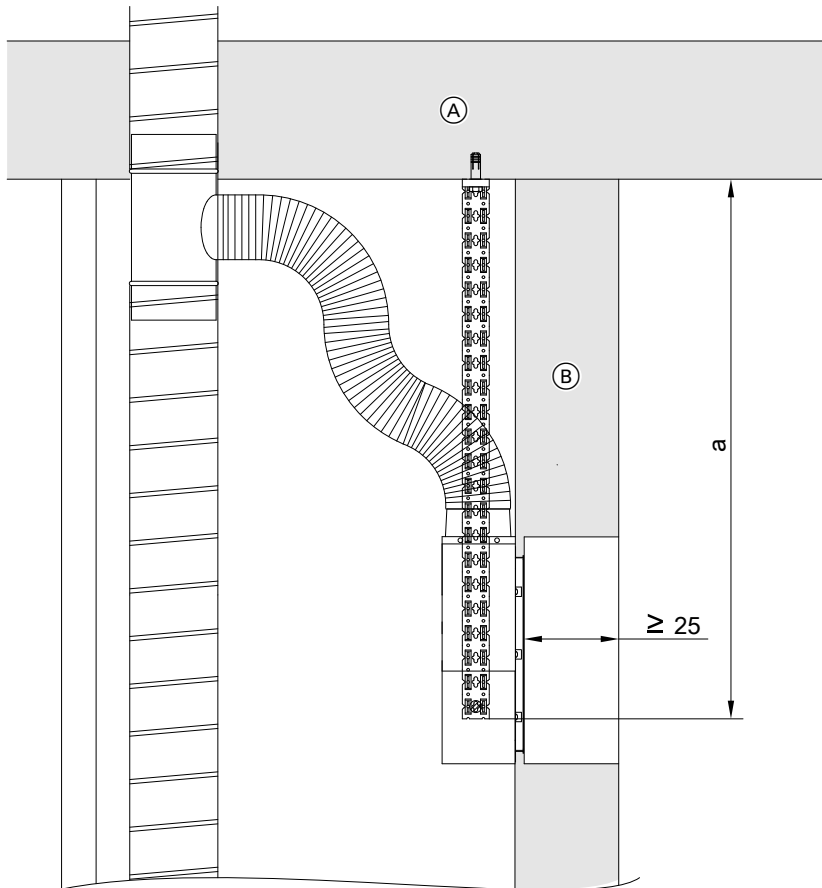


Abb. 8

a Länge Befestigungswinkel/Lochblechstreifen

Ⓐ Geschossdecke

Ⓑ Schachtwand

Abluftventilator einbauen

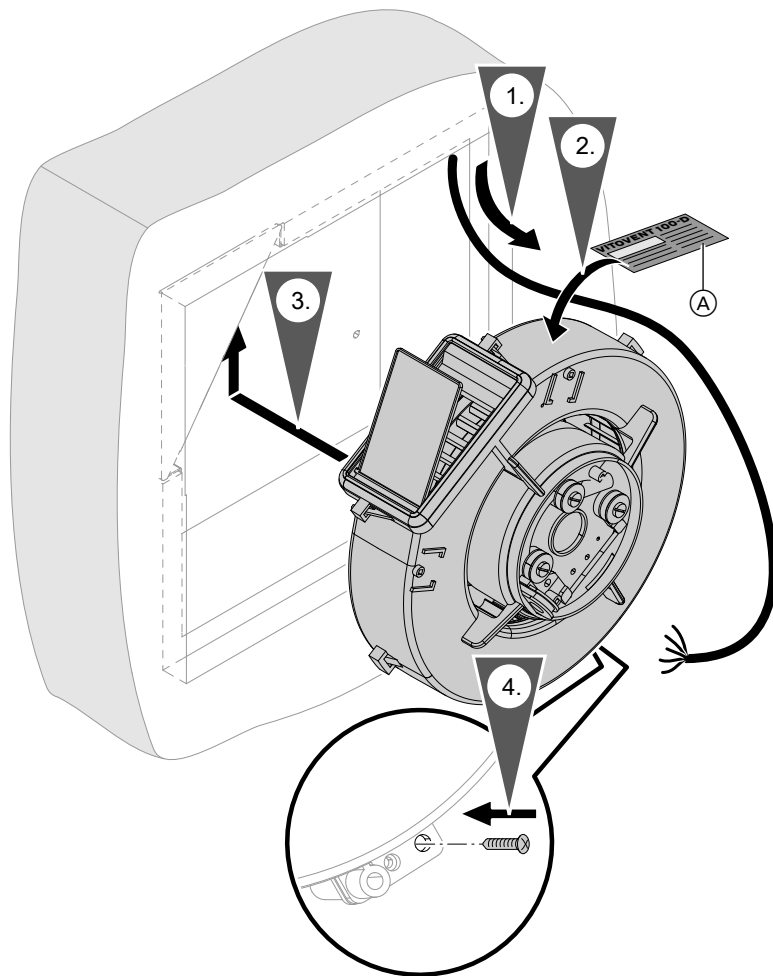


Abb. 9

Ⓐ Typenschild

Hinweis

Das Beispiel zeigt Montage in Unterputzgehäuse Brandschutz, Montage mit Unterputzgehäuse Kunststoff erfolgt in gleicher Weise.

Abluftventilator anschließen

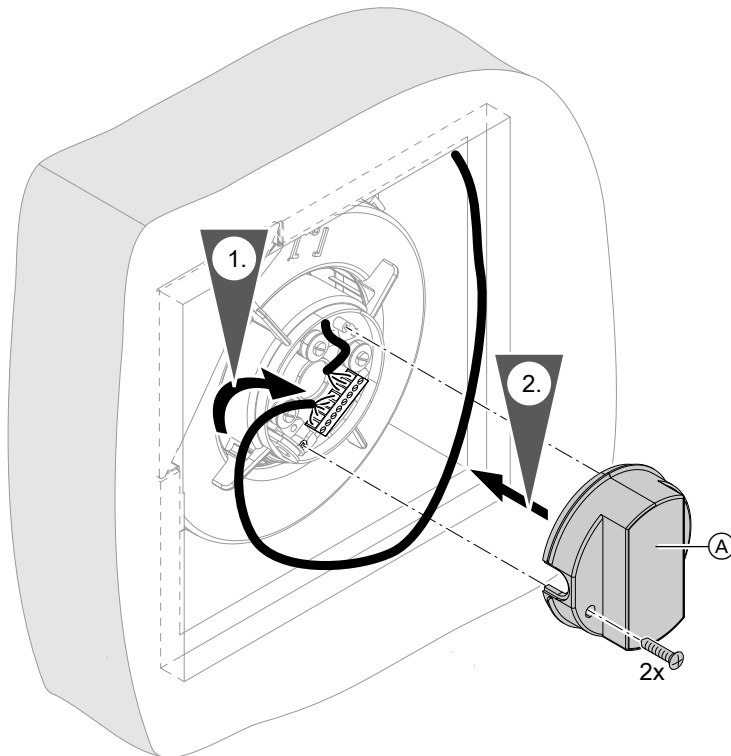


Abb. 10

1. Netzanschlussleitungen 5 x 1,5 NYM-J an Klemme des Ventilators anschließen.



Achtung

Ein fehlerhafter Netzanschluss kann zu Geräteschäden führen.
Anschlussplan auf dem Steuerungsmodul
Ⓐ beachten.

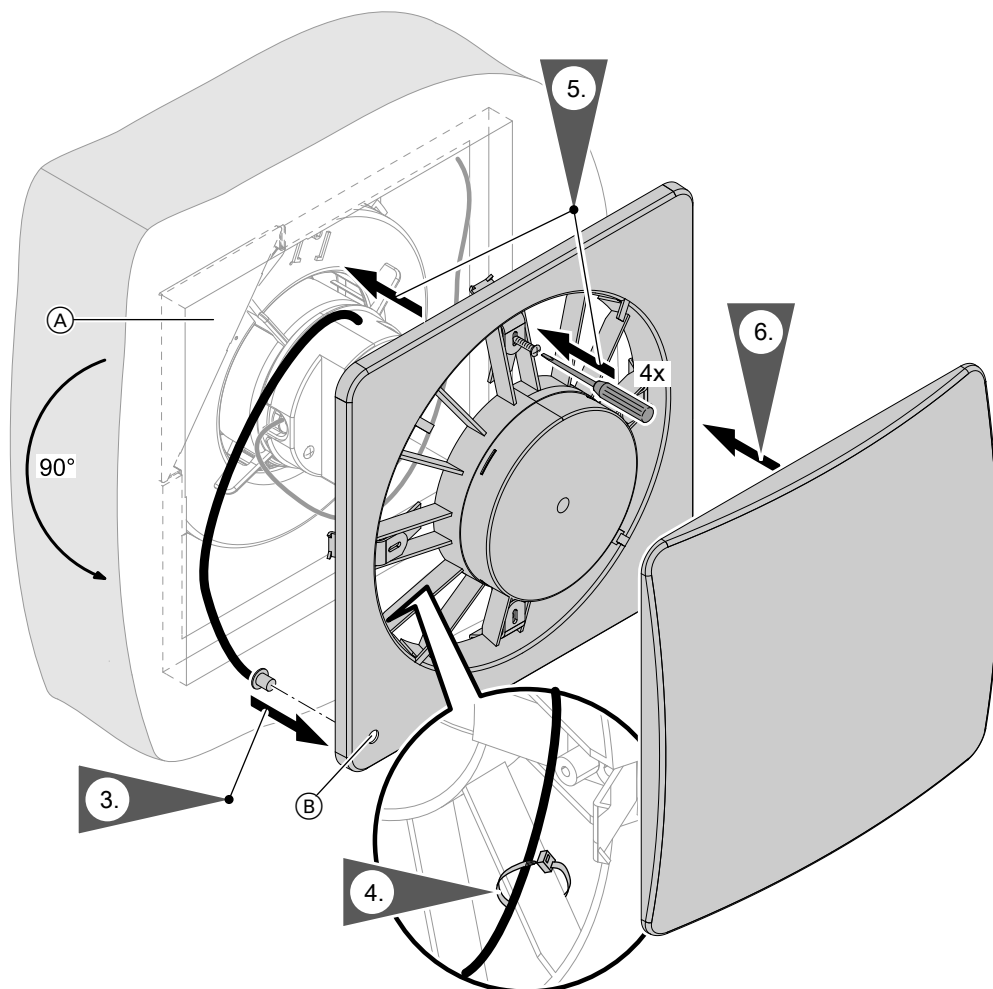


Abb. 11

3. Sensorleitung nur bei Steuerungsmodul mit Feuchtesensor verlegen.
Sensorleitung um 90° verdreht zum Ausblasstutzen (A) in die Öffnung (B) am Filterträger stecken.

Leistungsrelais (Zubehör) einbauen

Falls 2 oder mehr Abluftventilatoren Vitovent 100-D, Typ E300 in Verbindung mit den dezentralen Lüftungsgeräten Vitovent 050-D oder Vitovent 100-D betrieben werden, empfehlen wir ein Leistungsrelais einzubauen. Das Leistungsrelais unterbricht die Spannung zu den Lüftungsgeräten, sobald ein Abluftventilator einschaltet. Dadurch wird eine ungewollte Wechselwirkung mit den dezentralen Lüftungsgeräten vermieden.

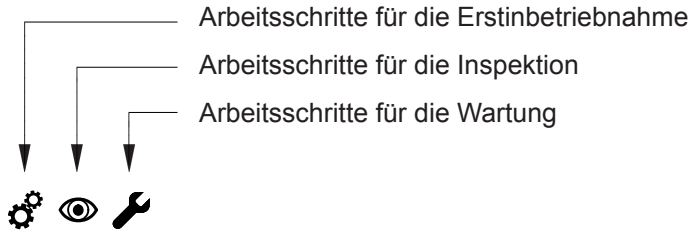


Anschluss Leistungsrelais

- Montage- und Serviceanleitung „Vitovent 050-D“
- Montage- und Serviceanleitung „Vitovent 100-D“



Arbeitsschritte - Erstinbetriebnahme, Inspektion und Wartung



Seite

•			1. Kontrolle des Wohnungslüftungs-Systems	20
•	•	•	2. Abluftventilator einschalten	20
•	•	•	3. Abluftventilator ausschalten	20
		•	4. Wartungsintervalle	20
		•	5. Filter austauschen	21
•			6. Einweisung des Anlagenbetreibers	21





Kontrolle des Wohnungs Lüftungs-Systems



Gefahr

Der gleichzeitige Betrieb einer raumluftabhängigen Feuerstätte (z. B. offener Kamin) und des Abluftventilators im selben Verbrennungsluftverbund führt zu einem gefährlichen Unterdruck im Raum. Durch den Unterdruck können Abgase in den Raum zurück strömen.

Zur Vermeidung von Gesundheitsschäden folgende Hinweise beachten:

- Abluftventilatoren **nicht** gemeinsam mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte (z. B. offener Kamin) betreiben.
- Feuerstätten nur raumluftunabhängig mit separater Verbrennungsluftzufuhr betreiben. Wir empfehlen Feuerstätten, die über eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung als raumluftunabhängige Feuerstätte des Deutschen Instituts für Bautechnik DIBt verfügen.
- Türen zu Heizräumen, die nicht im Verbrennungsluftverbund mit dem Wohnbereich stehen, dicht und geschlossen halten.



Achtung

Der gleichzeitige Betrieb einer Abluft-Dunstabzugshaube oder eines Abluft-Wäschetrockners und des Abluftventilators im selben Luftverbund führt zu einem Unterdruck im Raum.

Zur Vermeidung eines Unterdrucks im Raum folgende Hinweise beachten:

- Abluft-Dunstabzugshauben über ein koaxiales Fortluftsystem anschließen, über das auch die entsprechende Differenzluftmenge nachströmen kann.
- Bei Abluft-Dunstabzugshauben ist in Verbindung mit raumluftabhängigen Feuerstätten eine Verriegelung der Abzugshaube vorzusehen (siehe Kapitel „Raumluftabhängige Feuerstätte und Vitovent“).
- Neue Dunstabzugshauben als **Umlufthaube** ausführen. So entsteht kein Unterdruck. Umlufthauben sind energetisch günstiger.



Abluftventilator einschalten



Achtung

In das Gerät eindringender Staub kann zu Funktionsstörungen führen.
Abluftventilator erst einschalten, nachdem alle übrigen Bauarbeiten im Gebäude abgeschlossen sind.

Hauptschalter (falls vorhanden) oder Leitungsschutzschalter einschalten.



Abluftventilator ausschalten

Hauptschalter (falls vorhanden) oder Leitungsschutzschalter ausschalten.

Bei Arbeiten am geöffneten Gerät:



Gefahr

Das Berühren spannungsführender Bauteile kann zu gefährlichen Verletzungen durch elektrischen Strom führen.
Vor Arbeiten am Gerät Netzspannung ausschalten.



Wartungsintervalle

Um einen effizienten Betrieb zu gewährleisten, müssen alle Bauteile des Geräts regelmäßig geprüft und gewartet werden.



Wartungsintervalle (Fortsetzung)

Bauteil	Wartungsintervall	Durchzuführende Arbeit
Innenwandblende	¼-jährlich	Oberflächen mit einem feuchten Tuch reinigen.
Filter	¼-jährlich	Verschmutzten oder defekten Filter austauschen: Siehe folgendes Kapitel.
Brandschutzvorrichtung	½-jährlich	- Auslösung der Fallklappe prüfen. - Ggf. Verschmutzungen entfernen. - Defekte Absperrvorrichtung austauschen.



Filter austauschen



Achtung

Staubablagerungen im Gerät können zu Geräteschäden führen.
Gerät nur mit Filter betreiben.

4. Innenwandblende anbauen: Siehe Abb. 11.

Hinweis

Filter austauschen. Nicht reinigen.

1. Innenwandblende abbauen, in umgekehrter Reihenfolge zu Abb. 11.

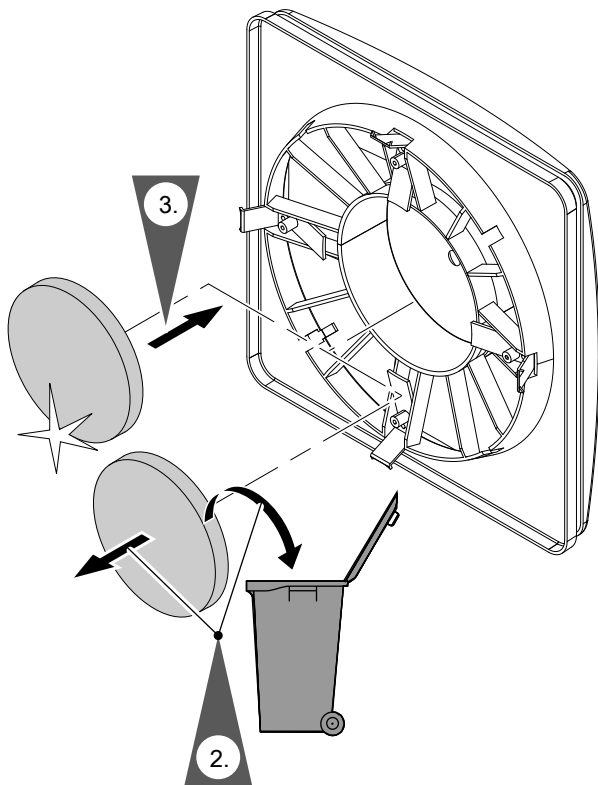


Abb. 12



Einweisung des Anlagenbetreibers

Der Ersteller der Anlage hat den Betreiber der Anlage in die Bedienung einzuweisen.

Technische Daten

Abhängig vom eingesetzten Steuerungsmodul sind verschiedene Luftvolumenströme möglich:

- 1-stufiges Steuerungsmodul:
60 m³/h
- 2-stufiges Steuerungsmodul:
30 m³/h oder 60 m³/h, abhängig von der Betriebssituation: Siehe Seite 6.

Luftvolumenstrom	m ³ /h	30 (Grundlüftung)	60 (Intensivlüftung)
Schalldruckpegel	dB(A)	30	38
Druckdifferenz	Pa	61	118
Elektrische Werte			
▪ Leistungsaufnahme	W	7,2	19,5
▪ Stromaufnahme	A	0,03	0,08
▪ Eingangsspannung		1/N/PE 230 V/50 Hz	
▪ Schutzart		IPX5	
Zulässige Betriebstemperatur	°C	0 bis 40	
Abmessungen (B x H x T)			
▪ Ventilatoreinsatz	mm	223 x 223 x 78	
▪ Unterputzgehäuse Kunststoff	mm	270 x 270 x 85	
▪ Unterputzgehäuse Brandschutz	mm	255 x 255 x 85	
▪ Innenwandblende	mm	260 x 260 x 55	
▪ Abluftstutzen	DN	75	
Gewicht	kg	2,45	
Farbe Innenwandblende		weiß	

Endgültige Außerbetriebnahme und Entsorgung

Viessmann Produkte sind recyclingfähig. Komponenten und Betriebsstoffe der Anlage gehören nicht in den Hausmüll.

Zur Außerbetriebnahme die Anlage spannungsfrei schalten und die Komponenten ggf. abkühlen lassen. Alle Komponenten müssen fachgerecht entsorgt werden.

DE: Wir empfehlen, das von Viessmann organisierte Entsorgungssystem zu nutzen. Betriebsstoffe (z. B. Wärmeträgermedien) können über die kommunale Sammelstelle entsorgt werden. Weitere Informationen halten die Viessmann Niederlassungen bereit.

Konformitätserklärung

Wir, die Viessmann Werke GmbH & Co. KG, D-35107 Allendorf, erklären in alleiniger Verantwortung, dass das bezeichnete Produkt in Konstruktion und Betriebsverhalten den europäischen Richtlinien und den ergänzenden nationalen Anforderungen entspricht.

Die vollständige Konformitätserklärung ist mit Hilfe der Herstell-Nr. unter folgender Internetadresse zu finden:

DE: **www.viessmann.de/eu-conformity**

AT: **www.viessmann.at/eu-conformity**

CH: **www.viessmann.ch/eu-conformity-de**

oder

www.viessmann.ch/eu-conformity-fr

Stichwortverzeichnis

A

Abluft-Wäschetrockner.....	9
Abmessungen.....	10
Anforderungen Montage.....	8
Anlagenbetreiber einweisen.....	21
Ausschalten.....	20

B

Bestimmungsgemäße Verwendung.....	6
-----------------------------------	---

D

Deckenmontage.....	13
Dunstabzugshaube.....	9

E

Einbautiefe.....	11
Einschalten.....	20
Elektrisch anschließen.....	17

F

Feuerstätte.....	9, 20
Filter austauschen.....	21
Fortluftsystem.....	9, 20

H

Hauptschalter.....	20
--------------------	----

I

Innenwandblende.....	17, 21
----------------------	--------

K

Kamin.....	9, 20
Kontrolle des Wohnungslüftungs-Systems.....	20

L

Leistungsrelais.....	18
Leitungsschutzschalter.....	20

M

Montageanforderung.....	8
-------------------------	---

N

Netzspannung.....	20
-------------------	----

P

Produktinformation.....	6
-------------------------	---

R

Raumluftabhängige Feuerstätte.....	9, 20
------------------------------------	-------

S

Staubablagerungen.....	21
Steuerungsmodul.....	6, 17
Symbole.....	5

T

Technische Daten.....	22
Typenschild.....	16

U

Unterputzgehäuse einbauen.....	12
--------------------------------	----

V

Ventilator einbauen.....	16
Verbrennungsluftverbund.....	9, 20
Verbrennungsluftzufuhr.....	9, 20
Verwendung.....	6

W

Wandmontage.....	14
Wartungsintervalle.....	20





Viessmann Ges.m.b.H.
A-4641 Steinhaus bei Wels
Telefon: 07242 62381-110
Telefax: 07242 62381-440
www.viessmann.at



Viessmann Werke GmbH & Co. KG
D-35107 Allendorf
Telefon: 06452 70-0
Telefax: 06452 70-2780
www.viessmann.de